

## Unternehmensporträts



Als einer der größten Anbieter für Content-Networks, Cyber-Security und Cloud-Services steht die US-amerikanische **Akamai Technologies Inc.** bereits seit 1998 an vorderster Front der digitalen Revolution. Über 8.500 Mitarbeiter auf der ganzen Welt stellen täglich über 100 Terabyte Webtraffic pro Sekunde bereit – unter anderem für Einzelhändler, Finanzdienstleister, Telekommunikationsanbieter und Versorgungsunternehmen.

Bei Akamai wird Gemeinschaft großgeschrieben. Unter anderem wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert, spezielle Gleichberechtigungsprogramme umgesetzt, die Integration von sozialen oder ethnischen Minderheiten aktiv vorangetrieben und die Eingliederung von Veteranen in ein ziviles Berufsleben ermöglicht. Darüber hinaus versucht das Unternehmen über die hauseigene Stiftung *Akamai Foundation* einen positiven Beitrag im Bereich naturwissenschaftlich-mathematischer Weiterbildung zu leisten und trägt auf diese Weise zum Entwicklungsziel „Hochwertige Bildung“ der Vereinten Nationen bei.

Akamai übernimmt auch eine Vorreiterrolle beim Thema Datensicherheit und Umweltschutz. MSCI bewertet das Unternehmen mit einem starken Rating von A, das eine Verbesserung gegenüber der vorherigen ESG-Ratings darstellt. Gründe für das Upgrade sind Fortschritte in den Bereichen Corporate Behaviour, Personalentwicklung und Datenschutz.



Das E-Commerce-Unternehmen **Shopify Inc.** wurde 2006 in Ottawa, Kanada, gegründet und bietet vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen die Möglichkeit eigene Online-Shops zu erstellen indem es sowohl Software-Lösungen bereitstellt als auch eine Auslagerung der Logistik ermöglicht. Auf diese Weise reduziert das Unternehmen die Markteintritts-Barrieren in den Onlinehandel und stärkt den Wettbewerb auf digitalen Marktplätzen.

Im Geschäftsjahr 2020 konnte das Unternehmen – auch getrieben durch die Corona-bedingten, globalen Lockdowns – viele neue Kunden gewinnen und hierüber seinen Umsatz um knapp 85% steigern. Gleichzeitig richtete Shopify seine internen Prozesse weiter auf Nachhaltigkeit aus: Verbesserte Personalentwicklung und -bindung, verringerte CO<sub>2</sub>-Ausstöße und deutlich verbesserte Governance-Standards sind das Ergebnis einer langfristigen Strategie, die Shopify nun seit mehreren Jahren konsequent umsetzt. MSCI belohnt diese Entwicklung mit dem zweiten ESG-Rating-Upgrade innerhalb der vergangenen 12 Monate in Folge, sodass das Unternehmen nun das Spitzenrating AA trägt. Insbesondere die Governance-Strukturen und HR-Prozesse werden als vorbildlich betrachtet.

Derzeitige Bemühungen um zusätzliche Datensicherheit für Bestandskunden zeigen zudem, dass Shopify auch während dieser extremen Wachstumsphase seine Nachhaltigkeitsziele im Blick behält und eine weitere Verbesserung von E-, S- und G-Kriterien anstrebt.



**GN Store Nord A/S** ist ein dänisches Unternehmen, dessen Historie bis ins Jahr 1869 zurück reicht. Ursprünglich als Verbindungsgesellschaft für telegrafische Kommunikation initiiert, hat sich das Unternehmen mittlerweile auf die Herstellung und den Vertrieb von Kopfhörern und Hörgeräten spezialisiert. Vor allem über seine Hörgeräte-Sparte leistet GN einen entscheidenden Beitrag zur Inklusion von Hörgeschädigten in die Gesellschaft. Dies trägt positiv zur Erreichung des Entwicklungsziels „Gesundheit und Wohlergehen“ der Vereinten Nationen bei.

Darüber hinaus hat sich das Unternehmen umfangreiche Nachhaltigkeitsziele auferlegt und ambitionierte Ziele definiert. Diese Ziele haben direkten Bezug zu den UN-Entwicklungszielen und sollen bis zum Jahre 2025 konsequent umgesetzt werden. Dazu gehört unter anderem die Einführung von nachhaltigeren Verpackungsmaterialien bzw. die Verwendung von recycelten Rohstoffen.

MSCI belohnt diese Bemühungen mit einem starken AA Rating, das GN nun bereits zum vierten Mal in Folge verliehen bekommen hat. Insbesondere in den Bereichen Governance und Produktsicherheit/-qualität hebt sich das Unternehmen stark von seinen Wettbewerbern ab. Kontinuierliche Verbesserungen in den Bereichen Human Capital Development und Ressourceneffizienz stimmen zudem optimistisch, dass GN mit Blick auf das Thema Nachhaltigkeit auch in Zukunft gut aufgestellt ist.